

Wiederverwertung von Altfahrzeugen

Die saubere und nachhaltige Lösung
bei der Verwertung von Altfahrzeugen.



www.loader.cc



Wertstoff Zukunft.



Mehr als 80 Prozent eines Fahrzeuges können wiederverwertet werden.

In Zeiten von ständig steigenden Rohstoffpreisen ist es notwendig, die Wertstoffe bei der Entsorgung von Altfahrzeugen zurück zu gewinnen und dem Recycling zuzuführen. Deshalb werden Altfahrzeuge in speziellen Anlagen geshreddert. In Österreich gibt es derzeit sechs dieser Anlagen. Eine davon steht bei Loacker Recycling. Vor dem eigentlichen Zerkleinerungsprozess im Shredder sind jedoch einige Arbeitsschritte notwendig.

Sichtkontrolle bei der Übernahme

Bei der Annahme von Altfahrzeugen gibt es zunächst eine wichtige Übernahmekontrolle. Es wird die Übereinstimmung der Fahrgestellnummer mit dem Typenschein kontrolliert. Anschliessend werden die Altautos von allen Schadstoffen (Benzin, Öl, sonstige Flüssigkeiten etc.) befreit.

Es werden alle potentiellen Gefahren für den Shredderprozess oder die Umwelt entfernt. Dies betrifft in erster Linie Gegenstände wie Gastanks, Druckflaschen und gefährliche Abfälle. Zudem sind Airbags und Gurtenstraffer zu neutralisieren. Umweltgefährdende Teile wie Batterien, Reifen, Kraftstoffe, sonstige Flüssigkeiten und der Katalysator werden entfernt.

Nach dieser manuellen Schadstoffentfrachtung folgt dann die maschinelle Zerlegung des Altfahrzeuges im Shredder.



2000 PS starker Shredder zerlegt rund 60 Autos in der Stunde.

Dabei drücken zwei Treibrollen das Altfahrzeug in den Shredder. In diesem dreht sich ein Rotor (30 Tonnen) auf dem die Hämmer angeordnet sind, welche das Altauto in Stücke reißen. Anschliessend werden die zerkleinerten Schrott- und Müllteile in mehreren Arbeitsgängen voneinander getrennt. Bis zu 60 Altautos pro Stunde verwandelt der 2000 PS starke Shredder in hochwertige Rohstoffe.

Was passiert mit den Rohstoffen

Eisen und Nicht-Eisen-Metalle werden in den jeweiligen Schmelzwerken wiederverwertet. Sie sind wegen ihrer hohen Reinheit und günstigen Schüttdichte ein sehr begehrtes Material. Das gilt auch für die Altreifen, die vollständig stofflich verwertet werden.



95 Prozent Verwertungsquote bei Altfahrzeugen werden angestrebt

Über 80 Prozent eines Autos lassen sich heute verwerten. Dieser Anteil wird in Zukunft dank laufend verbesserten Recycling-Konzepten der Autohersteller noch ansteigen. Locker Recycling arbeitet heute mit annähernd allen Herstellern, die ihre Altautos im Betrieb verwerten lassen, zusammen und versucht, die angestrebte Verwertungsquote von 95 Prozent bei Altfahrzeugen so rasch als möglich zu erreichen.

EU-Richtlinie bei der Fahrzeugverwertung

Die EU-Richtlinie zielt auf eine Harmonisierung der einzelstaatlichen Massnahmen in Bezug auf die Altfahrzeuge ab, um eine Verringerung der Umweltbelastung durch Altfahrzeuge zu erreichen. Diese ehrgeizigen Ziele können durch neue Materialien bei der Herstellung und neue Technologien bei der Verwertung bereits in den kommenden Jahren erreicht werden. Nachhaltigkeit, die sich für die Umwelt und die Zukunft bezahlt macht.



„Die Gestaltung und Erhaltung der Umwelt ist die Grundlage für unser Handeln. Ökologie und Ökonomie schliessen sich dabei nicht aus.“

Firmenchef Michael Locker

„Die Gestaltung und die Erhaltung der Umwelt ist eines unserer Ziele und ist die Grundlage für unser Handeln. Ökologie und Ökonomie schliessen sich dabei nicht aus. Das gewährleisten wir durch unsere Anlagen auf höchstem technischen und ökologischen Niveau und durch laufende Investitionen in innovative Recycling-Technologien. Der Ressourcenschonung kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Damit leisten wir einen Beitrag zur nachhaltigen Verbesserung der Lebensqualität aller Menschen“, so Michael Locker, Geschäftsführer bei Locker Recycling.



Partnerfirmen und Beteiligungen von Loacker Recycling (Auszug)

Um diese ehrgeizigen Ziel zu erreichen sind wir auf die Unterstützung unserer Partnerfirmen und Tochterbetriebe in der Umgebung angewiesen.

Österreich



Häusle GmbH

Königswiesen, 6890 Lustenau
Tel. +43(0)5577 202-0
info@haeusle.at, www.haeusle.at



L & S Recycling GmbH & Co KG

Bahnhof Spratzern, 3151 St. Pölten
Tel. +43(0)2742 88 11 79
office@ls-recycling.at, www.ls-recycling.at



Weiss Schrott- und Metallhandel GmbH

Solvay-Halvic-Strasse 45, 5400 Hallein
Tel. +43(0)6245 / 80 6 84
schrott@weiss-recycling.at, www.weiss-recycling.at

Liechtenstein



Eggenberger Recycling AG

Hinterbühlen 46, 9493 Mauren
Tel. +423 262 62 80
info@EggenbergerAG.li, www.EggenbergerAG.li

Schweiz



Schläpfer Altmittel AG

Schoretshuebstrasse 23, 9015 St. Gallen-Winkeln
Tel. +41(0)71 282 41 82
info@schlaepfer-altmetall.ch, www.schlaepfer-altmetall.ch



Ferro AG

Oberstadtstrasse 12, 5400 Baden
Tel. +41(0)56 222 70 74
office@ferroag.ch, www.ferroag.ch



Luigi Salvi Recycling AG

Libellenweg 7, 3006 Bern
Tel. +41(0)31 331 83 16
info@salviag.ch, www.salviag.ch



Schwendimann AG

Dammweg 53, 3053 Münchenbuchsee
Tel. +41(0)31 868 06 80
info@schwendimann.ch, www.schwendimann.ch

Deutschland



Loacker Recycling GmbH

Mauerhecke 10, 97539 Wonfurt
Tel. +49(0)95 21 61 204
wonfurt@loacker.cc, www.loacker.cc



Loacker Recycling GmbH

Dillinger Strasse 67, 86609 Donauwörth
Tel. +49(0)906 706 96
donauwoerth@loacker.cc, www.loacker.cc

Loacker Recycling GmbH

6840 Götzis, Lustenauerstraße 33

6800 Feldkirch, Münkafeld 6

6820 Frastanz, Wiesenfeldweg 32

Tel. +43(0)5523 / 502

Fax +43(0)5523 / 502-33

goetzis@loacker.cc



www.loacker.cc

Wertstoff Zukunft.

